

**Protokoll der 7. Generalversammlung
Graubünden Wald
vom 20. Mai 2011 in Maienfeld**



Traktandenliste

1. Eröffnung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV vom 12. Juni 2010 in Scuol
4. Jahresbericht des Vorstandes und Kommissionsberichte
5. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht
6. Budget 2012 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Tagungsort 2012
8. Ernennung von Ehren- und Freimitgliedern
9. Anträge
10. Tätigkeitsprogramm 2011 und Mitteilungen
11. Varia

1. Eröffnung durch den Präsidenten

Präsident Beat Philipp eröffnet die 7. Generalversammlung von Graubünden Wald in Maienfeld und heisst rund 70 Vereinsmitglieder willkommen. Einen speziellen Gruss richtet er an die anwesenden Ehrenmitglieder, Andrea Florin, Peder Spinatsch und Peter Philipp sowie an die Ehrengäste Mario Cavigelli, Departementsvorsteher, Max Leuener, Stadtpräsident, Hannes Guler, Landammann, Paul Komminoth, Grossrat, Markus Fischer, Präsident GR Holz, Andrea Florin, Alt Kantonsförster, Markus Stadler, Regionalleiter AfW Region Herrschaft/Prättigau/Davos und Arnold Denoth, Vorstandsmitglied vom VSF.

Entschuldigt haben sich rund 20 Mitglieder, unter anderem Regierungsrat Hansjörg Trachsel, Kantonsförster Reto Hefti, der Präsident des Liechtensteiner Forstvereins Peter Jäger, der Obmann des Vorarlberger Waldvereins Hubert Malin sowie Nationalrat und Vorstandsmitglied Sep Cathomas.

Max Leuener, Stadtpräsident überbringt die Grussworte der Stadt Maienfeld.

Der neue Regierungsrat Mario Cavigelli richtet ebenfalls ein paar Worte an die GV. Das aktuelle Thema ist natürlich das Grosssägewerk in Domat/Ems.

Ein besonderer Dank für die Organisation dieser Tagung geht an die Organisatoren Revierförster Gion Willi, sowie Susanne Heusser und Michel Maikoff, vom Amt für Wald Region Herrschaft/Prättigau/Davos mit Ihren zahlreichen Helfern. B. Philipp bedankt sich bei der Stadt Maienfeld für das gewährte Gastrecht und beim Bildungszentrum Wald für die Benützung der Räumlichkeiten. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Verfasser von Beiträgen in der diesjährigen Versammlungsnummer.

In seiner Ansprache erwähnt der Präsident die grosse Solidarität und Identifikation mit der Bündner Forstwirtschaft, die mit den Schwierigkeiten des Grosssägewerks Domat Ems noch gewachsen sind. Nur gemeinsam kann die Herausforderung angepackt werden. Das Ziel muss sein, dem Bündner Wald in allen seinen Facetten Sorge zu tragen und aktiv dafür zu sorgen, dass er seine wichtigen Funktionen erfüllt.

Die Einberufung der Generalversammlung erfolgte statuten- und termingerecht durch Postversand am 5. Mai 2011. Die Generalversammlung ist beschlussfähig.

Die Abwicklung der Geschäfte wird gemäss Traktandenliste vorgenommen. Traktandum 9 „Anträge“ entfällt da keine Anträge eingegangen sind.

2. Wahl der Stimmenzähler

Daniel Bürgi wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

3. Protokoll der GV vom 11. Juni 2010 in Scuol

Das Protokoll wurde im Bündner Wald 5/2010 und auf der Homepage von Graubünden Wald (www.graubuendenwald.ch) publiziert. Es wird – unter Verdankung an den Protokollführer Arno Kirchen - einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Vorstandes und Kommissionsberichte

Der Jahresbericht 2010 wurde im Bündnerwald 2/2011 veröffentlicht. Die folgenden Schwerpunkte prägten das Vereinsjahr: Die Vergabe des alpinen Schutzwaldpreises 2009 im Januar in Bad Tölz, wo beide nominierte Beiträge aus Graubünden ausgezeichnet wurden (Waldwiederherstellungsprojekt-20 Jahre nach Vivian; Bildungswerkstatt Bergwald), der Skipostenlauf in Chur mit 100 Teilnehmenden, die GV 2010 in Scuol, die Bündner Holzereimeisterschaft in Sedrun mit 105 Teilnehmenden, das Symposium Naturdynamik im Val Müstair (Sendung Netz Natur am 9. Juni 2011) sowie die Olma Sonderschau „Unser Wald. Nutzen für Alle“.

Per 31.12.2010 zählte der Verein 655 Mitglieder. 2010 wurden 13 Neumitglieder gewonnen. 4 Austritte mussten verzeichnet werden.

Der Verein zählt zurzeit 662 Mitglieder. Seit der letzten Versammlung konnten folgende Neumitglieder aufgenommen werden: Corsin Taisch, Celerina, Jeremias Plüss, Maienfeld, Mario Denoth, Ftan, Christoph Kobler, Chur, André Kindschi, Davos, Björn Riedl, Jenins, Remo Ackermann, Falera, Andreas Stucki, Riein, Samuel Zürcher, Trun, Thomas Heldstab, Schiers, Livio Conrad, Müstair, Damian Cadotsch, Savognin, Yves Zanin, Litzirüti, Rosemarie Frick, Zürich.

Leider ist seit der letzten Versammlung auch ein Todesfall zu beklagen. Es ist dies: Hermann Steiger, alt Kreisförster von Flims. Die Versammlung erhebt sich zum Andenken an den Verstorbenen.

Die aktuelle Mitgliederliste ist auf der Website aufgeschaltet.

Im Berichtsjahr wurden nicht alle Ziele, die für die Amtsperiode 2007-2010 formuliert wurden erreicht. Pendent ist immer noch die Anpassung der Website. Bevor die alten Pendenzen nicht erledigt sind, hat sich der neue Vorstand vorgenommen, keine neuen Ziele zu formulieren.

Die Redaktionskommission Bündner Wald traf sich 2010 zu einer Sitzung. Das Thema „Gemeinsame Zeitschrift für die Bündner Wald- und Holzwirtschaft“ wurde nicht weiter verfolgt. Renaldo Lutz bedankt sich bei den beiden Redaktoren Jörg Clavadetscher und Sandro Krättli für ihre hervorragende Arbeit. Gleichzeitig ruft er die Mitglieder auf, Artikel, Arbeitsberichte von Lehrlingen oder auch Leserbriefe der Redaktion zukommen zu lassen. Diese sind immer willkommen.

Beat Philipp orientiert über die Tätigkeiten 2010 der Ausbildungskommission. Diese traf sich 2010 mit Vertretern des AfW, des ibW, der SELVA und des BFUV zu zwei

Sitzungen. Im Juni 2010 wurde die Organisation der Arbeitswelt Graubünden (Oda Wald GR) gegründet. Das Kursangebot 2011 für das Bündner Forstpersonal wurde erstmals von dieser Organisation zusammengestellt. Sie stellt die offizielle Kurskommission, welche gemäss Berufsbildungsgesetz auch die Organisation und Durchführung der überbetrieblichen Kurse für Forstwartlernenden gewährleisten muss. Als Nachfolger vom abtretenden Werner Hürlimann wird Andreas Stucki einstimmig gewählt.

Marcel Lerch informiert die Versammlung über die Aktivitäten der Holzereikommission. Ein Höhepunkt war sicher die sehr gut organisierte Holzereimeisterschaft in Sedrun mit über 100 Teilnehmern. Marcel Lerch bedankt sich nochmals ausdrücklich bei den Organisatoren für die vorbildliche Ausrichtung der Holzereimeisterschaften. Im Herbst 2010 fanden die Weltmeisterschaften in Zagreb mit Orlando Lerch statt. Er erkämpfte sich als Mitglied der Nationalmannschaft U24 den Weltmeistertitel in der Disziplin Präzisionsschnitt sowie Silber in der Disziplin Fällen und Bronze im gesamten Ranking der U24. Im Mannschaftswettkampf hat die Schweiz ebenfalls den 1. Rang gemacht. Voraussichtlich wird 2013 erstmals ein U22 Mitglied die Schweiz in Leipzig bei den Berufsweltmeisterschaften (World Skills) vertreten können. In der Nationalmannschaft sind momentan 3 Bündner vertreten. 2012 sollen wenn möglich zwei Bündner an der WM nach Minsk (Weissrussland) teilnehmen.

Daniel Buchli informiert als Vorsitzender der Forstpersonalkommission (FOPEKO) über die Tätigkeiten 2010. Die FOPEKO traf sich im April 2010 zu einer Sitzung. Unter anderem wurden die Leistungsvereinbarung Beförderung mit dem Amt für Wald, die Gründung der Fachgruppe Schutzwaldpflege und mögliche Themen für den Bündner Wald besprochen. Zwischenzeitlich hat sich die Fachgruppe Schutzwaldpflege an ihrer ersten Sitzung wieder aufgelöst. Aktuell wurde die FOPEKO in einer ersten Vernehmlassung der geplanten Leistungsvereinbarung Beförderung, welche in Zukunft zwischen dem Kanton und den Gemeinden abgeschlossen werden soll, einbezogen. Die Kommission nimmt gerne Anregungen und Anliegen aller Mitglieder entgegen. Zum Schluss bedankt sich Daniel Buchli bei den Mitgliedern der FOPEKO für ihren Einsatz.

Stefan Becker informiert über die Tätigkeiten des VSF. GR Wald war an der DV des VSF mit 3 Mitgliedern vertreten. Erfreulich ist die Wahl von Arnold Denoth in den Vorstand des VSF. Damit ist erneut ein Bündner im Vorstand des VSF. Am 8. Oktober leistete GR Wald an der Olma mit 5 Standbetreuern einen Beitrag zur Sonderschau „Unser Wald. Nutzen für Alle“. Die nächste DV findet am 23.09.2011 im Jura statt.

Der Präsident Beat Philipp bedankt sich bei den Berichterstattern und den Kommissionsmitgliedern, bei seinen Vorstandskollegen und bei allen, die in irgendeiner Form zum Wohle unseres Vereins beigetragen haben. Ein spezieller Dank geht an Kantonsförster Reto Hefti, die Organisatoren der GV 2010 in Scuol, die Organisatoren des Skipostenlaufes in Chur und die Organisatoren der Bündner Holzereimeisterschaft in Sedrun.

Der Jahresbericht von Graubünden Wald wird einstimmig gutgeheissen.

5. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht

Hanspeter Weber erläutert die Rechnung 2010, welche bereits in der Versammlungsnummer 2/2011 des Bündnerwald publiziert worden ist. Sie schliesst

mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 3'623.05. Neu beträgt das Vermögen am 31.12.10 Fr. 102'770.60.

Die Revisoren Christoph Schaffer und Peter Janutin haben am 23. Februar 2010 in Tiefencastel die Buchführung geprüft.

Der Revisor Peter Janutin verliest den Revisorenbericht. Der Revisor empfiehlt der Versammlung die Rechnung zu genehmigen und dem Kassier sowie dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die Versammlung stimmt einstimmig zu.

6. Budget 2012 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Kassier Hanspeter Weber erläutert das Budget 2012. Das Budget 2012 rechnet bei Einnahmen von Fr. 43'000.- und Ausgaben von Fr. 40'000.00 mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 3'000.00

Der Vorstand macht den Vorschlag die Mitgliederbeiträge für Einzelmitglieder auf Fr. 60.- und für Kollektivmitglieder auf Fr. 80.- zu belassen.

Diskussionslos wird das Budget 2010, wie es im Bündnerwald 2/2009 publiziert wurde und die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge einstimmig genehmigt.

7. Tagungsort 2012

Der Vorschlag die zweitägige GV 2012 in Breil/Brigels abzuhalten, wird von der GV einstimmig angenommen.

8. Ernennung von Ehren- Freimitgliedern

Zeno Bontognali, a. Revierförster, Poschiavo, wird mit Applaus zum Freimitglied ernannt.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Tätigkeitsprogramm 2011 und Mitteilungen

Die Verleihung des Schutzwaldpreises 2010 hat am 21. Januar 2011 in Chur stattgefunden. Am 26. Februar 2011 fand der Skipostenlauf in Bergün statt. Am 19. August wird eine gemeinsame Reise zur Forstmesse nach Luzern organisiert. Die DV des VSF wird am 23. September 2011 Saignelégier, Jura abgehalten. Die Vorstandssitzung der ARGE Alpenländischer Forstvereine findet am 28. Oktober 2011 in Brixen statt.

Mitteilungen:

Die Ausschreibungsunterlagen für den Alpinen Schutzwaldpreis 2011 sind im Internet aufgeschaltet. Die Verleihung findet am 20. Januar 2012 in Schaan, Liechtenstein statt. Speziell werden Schulprojekte gesucht. Diesbezüglich erfolgt eine Anzeige im Schulblatt.

Arnold Denoth überbringt die Grüsse vom VSF und informiert über aktuelle Themen im VSF. Unter anderem berät der Ständerat über die Flexibilisierung der Waldflächenpolitik.

11. Varia

Karl Ziegler verweist auf die Sendung von SF Schweiz aktuell „Die Hüttenbauer“. Christian Rohner ist beim Casting ausgewählt worden und wird bei dieser Sendung dabei sein.

Präsident Beat Philip bedankt sich bei den zahlreich erschienenen
Versammlungsteilnehmern und schliesst die 7. GV des Vereins Graubünden Wald.

Ramosch, 27. Mai 2011

Für das Protokoll
Arno Kirchen